

Presseinformation

Auf den Spuren der Depression

LVR-Klinik Viersen zeigt bewegenden Dokumentarfilm

Die LVR-Klinik Viersen zeigt am Freitag, 10. Oktober, den Film „Roadmovie: Expedition Depression“. Anlass ist die „Woche der seelischen Gesundheit“.

Depression kennt keine Altersgrenze, keine Nationalität und keine Geschlechtszugehörigkeit. Die Erkrankung tritt einfach auf – oft ganz unbemerkt und schleichend. Auch Jacqueline, Julia, Charis, Christoph und Christoph sind betroffen. Fünf junge Erwachsene, die eins verbindet: Sie haben schon als Kinder oder Jugendliche lernen müssen, mit der Erkrankung umzugehen.

In dem bewegenden Dokumentarfilm „Roadmovie: Expedition Depression“ begeben die Fünf sich auf eine zweiwöchige Reise quer durch Deutschland – auf den Spuren der Depression. Sie bereisen unterschiedliche Stationen, reden über ihre Erkrankung und möchten Antworten finden. Antworten, die anderen Menschen helfen sollen, den Weg heraus aus der Depression zu finden.

Am Freitag, 10. Oktober, um 18 Uhr, wird der Film im Festsaal der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen, Horionstraße 2, 41749 Viersen-Süchteln, vorgeführt. Anschließend findet eine Diskussionsrunde statt, in der Expertinnen und Experten wichtige Fragen rund um das Thema „Depression“ beantworten.

Interessierte sind herzlich eingeladen, gemeinsam den Film anzusehen und an der Diskussionsrunde teilzunehmen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich unter presse.LVR-Viersen@lvr.de oder telefonisch unter 02162/ 96-6205.

Der Film „Expedition Depression“ von Michaela Kirst und Axel Schmidt ist in Kooperation mit der Deutschen Depressionsliga e.V. (DDL) und mit finanzieller Unterstützung des AOK-Bundesverbandes entstanden und wurde von sagamedia produziert.

Info:

klinik-viersen.lvr.de

Weitere Informationen:

Dirk Kamps unter 02162 96-6244 oder dirk-p.kamps@lvr.de gerne zur Verfügung.

Die LVR-Klinik Viersen untersucht und behandelt sowohl erwachsene Menschen als auch Kinder und Jugendliche mit psychischen Störungen. Die Fachklinik verfügt über ein sehr breites Spektrum an moderner Diagnostik und Therapie. Neben der Regelversorgung verfügt die LVR-Klinik Viersen über eine große Zahl von Spezialangeboten im ambulanten, tagesklinischen und vollstationären Bereich sowie in der Rehabilitation.

Träger der LVR-Klinik Viersen ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR).



Der Dokumentarfilm „Roadmovie: Expedition Depression“ begleitet fünf junge Menschen auf den Spuren der Depression quer durch Deutschland.

Fotos: AOK

Nutzung im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei.